

Gemeinsame Presse-Information

ADNOC, Adani, BASF und Borealis unterzeichnen Absichtserklärung für Machbarkeitsstudie zur Zusammenarbeit an einem chemischen Produktionskomplex im indischen Mundra

- **Anlage zur Propandehydrierung soll Rohstoffe für Acryl-Wertschöpfungskette und zur Herstellung von Polypropylen liefern**
- **Geschätzte Gesamtinvestition von bis zu 4 Milliarden US\$**
- **Versorgungskonzept mit 100 % erneuerbaren Energien in Entwicklung**

17. Oktober 2019 – Abu Dhabi National Oil Company (“ADNOC”), Adani Group (“Adani”), BASF SE (“BASF”) und Borealis AG (“Borealis”) haben eine Absichtserklärung unterzeichnet: Mit einer gemeinsamen Machbarkeitsstudie wollen die vier Unternehmen die Zusammenarbeit beim Bau eines Chemie-Komplexes in Mundra im indischen Bundesstaat Gujarat weiter prüfen. Die Absichtserklärung ist der nächste Schritt zur Realisierung der im Januar 2019 von BASF und Adani angekündigten Investitionspläne. Durch eine Beteiligung von ADNOC und Borealis als potenzielle Partner ergeben sich verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten für den Chemie-Komplex, welche die Partner nun bewerten. Ziel ist es, die technischen, finanziellen und operativen Stärken jedes Unternehmens bestmöglich zu nutzen. Die Gesamtinvestition wird auf bis zu 4 Milliarden US\$ geschätzt.

Die Zusammenarbeit umfasst die Prüfung einer gemeinsamen World-Scale-Anlage zur Propandehydrierung (PDH) für die Herstellung von Propylen auf Basis von Propan, das von ADNOC eingeliefert werden soll. Das Propylen soll zum Teil als Ausgangsmaterial für einen Polypropylen-Komplex genutzt werden, der sich im Besitz von ADNOC und Borealis befinden wird und in dem die aktuelle proprietäre Borealis Borstar®-Technologie zum Einsatz kommen soll. Der Polypropylen-Komplex wird die erste gemeinsame Investition in die Produktion in Übersee sein, die ADNOC und Borealis im Rahmen der strategischen Ausrichtung ihres Joint

Ventures Borouge tätigen. Darüber hinaus wird Propylen der wichtigste Grundstoff für den bereits angekündigten Produktionskomplex im Bereich der Acrylwertschöpfungskette sein. Dieser umfasst Acrylsäure rein (GAA), Oxo-C4-Produkte (Butanole und 2-Ethylhexanol), Butylacrylat (BA) sowie mögliche weitere nachgelagerte Produkte. Die Investition in die Acrylwertschöpfungskette ist Teil eines Joint Ventures von BASF und Adani, mit einem Mehrheitsanteil von BASF.

Der vorgesehene Standort ist am Hafen von Mundra im indischen Bundesstaat Gujarat geplant. Die Produkte sollen vorwiegend eine große Bandbreite lokaler Industrien im indischen Markt bedienen, darunter Bau, Automobil und Lacke.

Es ist beabsichtigt, den Chemie-Komplex in Mundra vollständig aus erneuerbaren Energien zu versorgen. Die Partner prüfen eine Co-Investition in einen Wind- und Solarpark; diese Pläne befinden sich in einem fortgeschrittenen Stadium. Bei einer Realisierung wäre es der weltweit erste petrochemische Standort, der vollständig mit erneuerbarer Energie CO₂-neutral betrieben würde – ganz im Einklang mit dem Bekenntnis der Partner zu Nachhaltigkeit und Energieeffizienz.

Zur Unterzeichnung der Absichtserklärung sagte Dr. Sultan Al Jaber, Staatsminister der Vereinigten Arabischen Emirate und Vorstandsvorsitzender von ADNOC: „Diese spannende Zusammenarbeit steht im Einklang mit der Strategie von ADNOC, von gegenseitigem Nutzen geprägte Partnerschaften zu fördern. Als ein wertschaffender Partner und Rohstofflieferant für Propan wird ADNOC einen wichtigen Beitrag in diesem Projekt leisten. Indien ist der weltweit am schnellsten wachsende Energiemarkt und damit von großer Bedeutung für unsere internationalen Wachstumsambitionen im Downstream-Bereich. Dieses Projekt ermöglicht somit ADNOC und seinen Partnern, am vielversprechenden Wachstum des indischen Polyolefinmarktes teilzuhaben.“

Gautam Adani, Chairman der Adani Group, erklärte: „Wir sind sehr erfreut, beim Aufbau des Chemical Manufacturing Complex im Hafen von Mundra mit unseren internationalen Partnern zusammenzuarbeiten. Wir fühlen uns der ‚Make in India‘-Initiative verpflichtet und dienen dem größeren Zweck, Wachstumsmöglichkeiten mit Wohlstand für die Nation zu verbinden.“



„BASF investiert weiterhin in das Wachstum Indiens. Wir werden diese gemeinsame und in puncto Nachhaltigkeit wegweisende Zusammenarbeit maßgeblich vorantreiben. Wir freuen uns darauf, beim Aufbau eines Chemie-Clusters in Mundra mit unseren Partnern zu kooperieren und den indischen Markt mit hochwertigen Produkten zu versorgen“, sagte Dr. Martin Brudermüller, Vorsitzender des Vorstands der BASF SE.

Alfred Stern, Vorstandsvorsitzender von Borealis, ergänzte: „Diese Partnerschaft ist eine einzigartige Gelegenheit, mit der proprietären Borealis Borstar-Technologie unsere Präsenz im indischen Markt für Polypropylen zu stärken, sowie durch Innovation einen Mehrwert und greifbaren Nutzen für Kunden aus vielen Industrien zu schaffen.“

Die Partner wollen die gemeinsame Machbarkeitsstudie bis zum Ende des ersten Quartals 2020 abschließen. Der Produktionsstart ist für 2024 geplant.

Über Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC)

Die ADNOC Gruppe ist einer der weltweit führenden Energie- und Petrochemiekonzerne mit einer Tagesproduktion von rund drei Millionen Barrel Öl und rund 300 Millionen Kubikmetern Gas. Die 14 spezialisierten Tochterunternehmen und Joint Venture-Gesellschaften der Gruppe spielen eine zentrale Rolle für die wirtschaftliche Diversifizierung und sozio-ökonomische Entwicklung der Vereinigten Arabischen Emirate. Weitere Informationen unter: www.adnoc.ae.

Über Adani Group

Weitere Informationen zur Adani-Gruppe unter: www.adani.com

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 122.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2018 weltweit einen Umsatz von rund 63 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter: www.basf.com.



adani



Über Borealis

Borealis ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich, beschäftigt derzeit mehr als 6.800 Mitarbeiter und ist weltweit in über 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2018 erwirtschaftete Borealis Umsatzerlöse von EUR 8,3 Milliarden und einen Nettogewinn von EUR 906 Millionen. Borealis steht zu 64% im Eigentum von Mubadala, über deren Beteiligungsgesellschaft, sowie zu 36% der OMV, einem integrierten, internationalen Öl- und Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), und Baystar™, einem Joint Venture mit Total und NOVA Chemicals in Texas, USA, liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt. Weitere Informationen unter: www.borealisgroup.com | www.borealiseverminds.com

Borstar ist eine eingetragene Marke der Borealis AG

Presse-Ansprechpartner:

BASF

Corporate Media Relations

Christian Zeintl

Telefon: +49 621 60-71233

E-Mail: christian.zeintl@basf.com

ADNOC

External Communications

Philip Robinson

Telefon: +971 2 70 75997

E-Mail: probinson@adnoc.ae

Adani Group

Corporate Brand Custodian

Roy Paul

Telefon: +91 79 2555 6628

E-Mail: media@adani.com;

roy.paul@adani.com

Borealis

Media Relations

Sr. Manager a.i., External Communications

Virginia Mesicek

Telefon: +43 1 22 400 772

E-Mail: virginia.mesicek@borealisgroup.com